**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung

**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

**Band:** 37/38 (1901)

**Heft:** 14

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnementspreis: Ausland... Fr. 25 per Jahr

Für Vereinsmitglieder: Ausland... Fr. 18 per Jahr Inland..., 16 ,, ,, sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements nehmen entgegen: Heraus-geber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich 11.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20. Organ

Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts. Haupttitelseite: 50 Cts. Inserate

nimmt allein entgegen: Die Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSE

N UDULF MOSE in Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Koln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Be XXXVII.

ZÜRICH, den 6. April 1901.

Nº 14.



Die Erstellung von zwei neuen Gemeindestrassen, nämlich: Dietschwil-Schönau in der Gesamtlänge von 2,960 km als

Fortsetzung der Gemeindestrasse Kirchberg-Dietschwil, und Gähwil - Sennis - Kirchberg - Grenze, Ge 2,980 km als Fortsetzung der Gemeindestrasse Kirchberg-Gähwil, wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben,

Pläne, Vorausmaasse, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen auf dem Bureau des Herrn Gemeindeammann J. B. Holenstein z. «Tell» in Kirchberg zu jedermanns Einsicht auf.

Kautionsfähige Bauübernehmer wollen ihre mit der Aufschrift: "Strassenbau Kirchberg" bezeichneten Offerten gest. bis spätestens den 25. April l. J. an öbgenannte Amtsstelle einreichen.

Kirchberg (St. Gallen), den 25. März 1901.

Der Gemeinderat.

Richiamando le precedenti sue pubblicazioni d'appalti, per la fornitura e messa in opera dei tubi, sia in lamiera che in ghisa, per la condotta forzata in Valle Morobbia, nonchè per la fornitura ed il montaggio di tutto il macchinario occorrente per la stazione elettrica della Morobbia (turbine, generatori, ecc.), la conduttura aerea e la stazione trasformatrice della corrente alternata:

### AVVISA

Che il termine per inoltrare le relative offerte è stato protratto dal 15 a tutto il 30 aprile corr. 1901, e di conseguenza il termine impegnativo per le medesime resta pure protratto fino al 15 maggio p. f.

Per la Municipalità:

Il Sindaco: Gius. Molo. Il Segretario: P. Molo.

Die Gemeinde **Laufenburg** ist im Falle, circa 800 m² **Neu- pflästerung**, sowie circa 1700 m² **Umpflästerung** ausführen
zu lassen, und eröffnet über diese Arbeiten hiemit Konkurrenz.
Die daherigen Bauvorschriften können bei Herrn **Stadtrat** 

Weiss eingesehen werden, welcher auch gleichzeitig alle weiteren Aufschlüsse erteilt.

Uebernahmsofferten sind **verschlossen** und überschrieben mit «Pflästerungsangebot» der Stadtkanzlei Laufenburg **bis zum 15. April** 

Laufenburg, den 1. April 1901.

Der Gemeinderat.

### Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica), Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

### Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M. 80g. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt von A. Brach in Kleinblittersdorf. Prima Schlackenwolle

Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

## Vertreter: Eugen Jeuch in Basel.

Naturmuster und Preiscourant zu Diensten

# Diplolithplattenfabrik A.-G. Dietikon-Zürich

empfiehlt ihr vorzügliches Produkt als Belag von Fahrstrassen, Trottoirs und Höfe, Bahnhöfe, Perrons, Güterbahnhöfe, Lagerhallen und Fabriken jeder Art, sowie Korridorbelag für Kasernen, Schulen und sonstige Bauten. Diplolithplattenbelag ist fusswarm, staubfrei, wasserdicht, beinahe geräuschlos, fugenlos und von grösster Widerstandsfähigkeit. Referenzen sowie jede wünschbare Auskunft und Preisangaben stehen bestirtufliget aus Verfügung.

bereitwilligst zur Verfügung.

In der Schweiz verlegt bis Ende 1900: 18 000 m².

Zur Fabrikation in der Schweiz einzig berechtigt.

# emer

Durch Erstellung der neuen Limmatbrücke bei Wipkingen wird der im Jahre 1898 von der Firma Schröter & Cie. in Brugg erbaute

# Tramsteg der Strassenbahn Zürich-Höngg

im Laufe dieses Jahres entbehrlich.

Die Brücke soll nun auf Abbruch zum Verkaufe gelangen. Dieselbe hat eine Länge von 54.6 m und eine Fahrbahnbreite von 5,3 m, sowie ein Eigengewicht von 46,4 t.

Pläne und Berechnungen, sowie ein Gutachten von Herrn Prof.

W. Ritter in Zürich liegen auf dem Betriebsbureau der Strassenbahn in Höngg zur Einsicht auf. Allfällige Offerten sind bis 30. April 1901 an den Präsidenten des Verwaltungsrates Herrn Regierungsrat H. Grossmann in Höngg zu richten.

# La Municipalità della Città di Bellinzona

essere aperto sino a tutto il 15 aprile prossimo l'appalto per la fornitura ed il montaggio:

a) di un gruppo di tre turbine, ciascuna della forza di 600 HP. effettivi, con collettore, regolatori, valvole e tutti gli accessorii occorenti.

b) di un gruppo di tre generatori a corrente alternata trifose, atti ad assorbire ciascuno alla tensione di 5000 V. circa la forza di 600 HP., con quadro di distribuzione, ecc.

c) di una conduttura aerea con pali, isolatori, parafumini ecc. nonchè di una stazione trasformatrice della corrente ad alta tensione.

Le offerte dovranno essere inoltrate alla Municipalità con lettera suggellata e coll'indirizzo: "Offerte per l'impianto idro-elettrico in Val Morobbia - Lettera (a), (b) o (c)" sino a tutto il termine suddetto.

Le condizioni di appalto sono ostensibili presso la Cancelleria Municipale.

Bellinzona li 22 marzo 1901.

Per la Municipalità: Gius. Molo, Sindaco. P. Molo, Segretario.

Die Aktiengesellschaft Elektricitätswerk eröffnet hiemit Konkurrenz über die Ausführung eines Stauwehres im Gstaldenbach aus Bruchsteinen von zirka 550 m³ Mauerinhalt mit Grundablass aus Granit.

Pläne und Bauvorschriften liegen beim Präsidenten Herrn Kantonsrat **Dietrich** in Heiden und auf dem Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht auf. An diesen beiden Stellen sind auch die Eingabeformulare zu beziehen.

Die Offerten sind schriftlich und verschlossen unter der Aufschrift «Eingabe für das Elektricitätswerk» bis spätestens den 1. April 1901 nach Heiden zu adressieren.

Chur, den 16. März 1901.

Aus Auftrag:

Arnold Sonderegger, Ingenieur.

Wir beabsichtigen die Beschaffung eines

## Dampfbootes für den Bodensee

Die Vergebung ist in zwei Lose getrennt. Das eine umfasst die Lieferung der Schiffsschale, der Maschine und Innenausstattung, der Vorderschiff- und Radkastenräume, das andere die Einrichtung des Saales und dessen Nebengelasse. Die massgebenden Bedingungen und Zeichnungen können bei unserem maschinentechnischen Bureau gegen Einsendung von M. 4 erhoben werden.

Schriftliche, versiegelte und mit der Aufschrift: «Lieferung eines Bodenseedampfbootes» versehene Angebote wollen spätestens am 20. April d. J. postfrei bei uns eingereicht werden.

Die Zuschlagsfrist beträgt 4 Wochen.

Karlsruhe, im März 1901.

Generaldirektion.

La Compagnie des chemins de fer Jura-Simplon offre à vendre un

pont à treillis de 30 m.,

assez solida pour supporter une voie ferrée ou une route empierrée. Au besoin, elle se chargerait de l'adapter ou de le monter sur place.

pour Commune ou particulier. S'adresser à l'Ingénieur en Chef de la voie à Lausanne.

Gesetzlich geschützt.

Von prima 9 kg galvanisiertem Eisenblech, kann von jedermann mit Leichtigkeit schnell eingedeckt werden, kein Anstrich notwendig und das Zurückziehen des Wassers durch Abkantung verhindert. Benötigt keine Verschalung und kann auf Dachplatten oder alte Schindeldächer gedeckt werden.

Preis per Tafel 95×198 cm à 6,40 Fr. ab Chur oder per m2 3,40 Fr. M. Hatz, Flaschner, Chur.

DA NZERKASSEN, GELDSCHRÄN Emil Schwyzer&C Zürich

# Teilhaber gesucht:

Ein Baugeschäft (Spezialität Installation von Wasserversorgungen) sucht einen tüchtigen Fachmann als Teilhaber. Offerten befördert sub ZS 1418 Rudolf Mosse, Zürich.

# Kleinere Eisengiesserei und mechanische Werkstätte

für 30-40 Arbeiter mit alter bewährter Kundsame in grösserer industrieller Hauptstadt der Schweiz.
Offerten unter Chiffre Z Z 2050 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Eine auswärtige Eisenbahngeseilschaft sucht einen Betriebs-Direktor, der im Tarifwesen und womöglich auch im Bahnbau be-Offerten unter Chiffre U 1777 Q wandert ist. an

Haasenstein & Vogler in Zürich.

### Konkurrenzausschreibung

über Ausführung von eisernen Unterzügen und Säulen in der Kaserne Zürich.

Näheres siehe Amtsblatt vom 29. März und 5. April 1901.

Zürich, den 28. März 1901.

Für die kant. Baudirektion Der Kantonsbaumeister: Fietz.

# 

Zu verkaufen: Ein grösserer Steinbruch -, event. wird finanzielle und fach-**Bollinger Sandsteine** männische Beteiligung gesucht. Leichte, lukrative Ausbeutung. Bedingungen sehr günstig. Schriftliche Offerten und Anfragen gefl. an das Rechtsbureau

J. G. Arnold, zur Trülle, Zürich I.

Zürich, 28. März 1901.

als selbständiger, gewandter und sicherer Konstrukteur für allgemeinen Maschinenbau in das technische Bureau einer modern eingerichteten Konstruktionswerkstätte. Kenntnis der franz. Sprache erwünscht. Mehrjährige Praxis verlangt. Bei guten Leistungen dauernde und angenehme

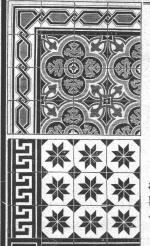
Stellung.
Offerten mit Angaben über Studiengang, Praxis, Alter und Herkunft an **Haasenstein & Vogler in Bern** sub Chiffre M 1682 Y.

Holzschwellen. Grossere Posten Folkrein and Anschlussen Sekundärbahnen, Industrie- und Anschlussen der Grössere Posten Föhrenschwellen für geleise, Bauunternehmung etc., 2,50 oder 1,50 m lang, auf Stationen des Württemberg. Oberlandes lagernd, billigst abzugeben und erbittet gefl. An-Ferdinand Schenk, Schwellengeschäft, Landau, Pfalz.

18 Bellerivestrasse 18 =

Sektionsingenieur der Gotthardbahn, Bau- und Betriebsleiter der städtischen Strassenbahn Zürich,

empsiehlt sich für die Ausführung von Ingenieurarbeiten, die Anfertigung von Plänen und Kostenvoranschlägen von Strassen, Eisenbahnen, elektrischen Bahnen, besonders von elektrischen Strassenbahnen, Rentabilitäts-berechnungen, technischen Berichten, Prospekten, Gutachten, für Bauleitungen etc.



Die erste schweizerische

# Mosaikplatten-Fabrik

# A. Werner-Graf in Winterthur

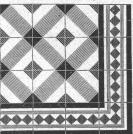
vormals Huldreich Graf

empfiehlt

als schönen und soliden Hartbodenbelag ihre bewährten Mosaikplatten in steinharter Masse von einfachen bis zu den reichsten Dessins, mit glatter und geriefter Oberfläche.

Dessin-Album und Preiscourants zu Diensten.





# tich & Co., Techn. Bureau, Zürich II,

## Wilh. Lambrecht's Wettersäulen

(Meteorologische Beobachtungsstationen)

als Mittel

zur Verbreitung der Witterungskunde, zur Anregung und Belebung des Fremdenverkehrs, zur Verschönerung öffentlicher Anlagen, Kurhôtel- und Privatgärten,

zur Unterhaltung des Publikums und zur Information und zum Schutze der Kranken in Kurorten etc. etc.

Die Instrumente sind tadellos und absolut genau, sie geben, auf streng wissenschaftlicher Grundlage beruhend, jedem — auch Laien — Gelegenheit, innerhalb gewisser Grenzen das Wetter vorauszusehen.

Das Gehäuse gewährt dem verwöhntesten Auge Befriedigung durch die künstlerische Ausgestaltung in vollendeter Formenschönheit. Preise u Zeichnungen diverser Ausführungsformen auf Verlangen zur Verfügung.

### Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke Fabrik feuerfester Produkte

in MÜNSTER (Kt. Bern.)

FEUERFESTE STEINE jeder Form und Grösse.

CHAMOTTESTEINE in verschiedenen Qualitäten bis zu den höchsten Anforderungen

STEINE für CUPOLÖFEN nach Maassangaben, erprobt in unsern eigenen Giessereien.

CHAMOTTEMÖRTEL \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*



### Jedem, welcher bauen will, zu empfehlen.

Nunmehr vollständig geworden:

August Exter.

Enhaltend die besten Pläne von 450 Architekten.

- Abteil, 1. Häuser mit drei Zimmern und Küche, 30 Tafeln. In Mappe 18 Mark.

  - Mappe 18 Mark.

    "II. Häuser mit vier Zimmern, Küche und Kammer, 12 Tafeln. In Mappe 8 Mark.

    "III. Häuser mit fünf Zimmern, Küche und Kammer, 20 Tafeln. In Mappe 14 Mark.

    "IV. Häuser mit fünf Zimmern, Küche und mehreren Kammern, 18 Tafeln. In Mappe 12 Mark.

    V. Häuser mit wahnlicher Diele fünf Zimmern, Küche und

  - V. Häuser mit wohnlicher Diele, fünf Zimmern, Küche und Kammern, 20 Tafeln. In Mappe 14 Mark.
    VI. Häuser mit wohnlicher Diele, sechs Zimmern, Küche und Kammern, 30 Tafeln. In Mappe 18 Mark.

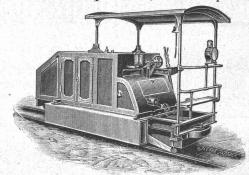
Von der Kritik als das beste zur Zeit vorliegende Vorlagenwerk auf diesem Gebiet bezeichnet.

Baumgärtner's Buchhandlung.





Waisenhausquai 7, beim Hauptbahnhof.



für Feldbahnen, Fabrikgeleise, Strassenbahnen. Billiger, absolut gefahrloser Betrieb, kein Geruch und keine Rauch- und Russbelästigung, kein Anheizen. Jederzeit sofort betriebsbereit.

Benzin- und Petrol-Locomobilen Schiffsmotoren, Motorboote

Gas-Benzin-Petrolmotoren von 1/2-1200 H. P. und darüber.

Kraftgas-Erzeuger

von 6-1000 H. P. Betriebskosten nur ca. 3 Cts. pro H. P.-Stunde 58 000 Motoren im Betrieb.



Best assortiertes Lager in

Zeichenmaterialien.

Specialitäten:

Zeichen- und Pauspapiere, Lichtpauspapiere, Millim- und Querprofilpapiere, Deutsche, französische und englische Aquarellfarben,

Farbige Ausziehtuschen, Radiergummi, Pinsel, Reisschienen, Winkel, Masstäbe, Reissbretter (bis 120 × 180 cm), Eiserne Zeichentische.

Nur erste Fabrikate!

# Société Métallurgique du Périgord Paris

Weltausstellung 1900 in Paris - Hors concours Jury-Mitglied

fertigt in ihren Werken als Specialität:

von 40-1300 mm Durchmesser

für Gas- und Wasserleitungen.

Generalvertretung für die Schweiz: Gebr. Stebler, Zürich.

### Telegraphenstangen und Leitungsmaste

aus vorzüglichen, geraden Hölzern d. Schwarzwaldes u. der bayerischen Forsten gewonnen, imprägniert nach den Bedingungen der Reichspostverwaltung.

Eisenbahnschwellen jeder Holzart, beliebiger Dimensionen, getränkt oder ungetränkt, günstig gelagert für Bahn- und Wasserbeförderung, empfehlen

Gebr. Himmelsbach, vorm. J. Himmelsbach, Oberweier, in Freiburg i. B., Holzhandlung und Holz-Imprägnier-Anstalten.

# Neuartige

M. Koch, Zürich,

Brückenbau- und Konstruktions-Werkstätte – Eisengiesserei und Maschinen-Fabrik bei der Station Zürich-Giesshübel.

im Selnau.

Man verlange Beschreibung und Skizze!



### Gas- und Vel-Motoren "Campbell

von I bis 1000 P. S. bester Konstruktion, garantiert für geringsten Gasverbrauch und ruhigen Gang, speciell für Petrol und Benzin.

Komplete Kraftgasanlagen für eigene Gaserzeugung. Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen in jedem Umfang.

Kostenvoranschläge mit Betriebsberechnung und Auskunft erteilt prompt F. Füchslin, Ingenieur, Brugg (Aargau)

Maschinenfabrik, Eisen-& Stahlgiessereien

fabrizieren als Specialität:

### Tragbare und feste Geleise

für alle Zweige der Industrie, Bauunternehmer

etc., mit zugehörigem Rollmaterial.

Drehscheiben für Normal- und Schmalspurbahnen.

Schubkarren, Kistenkarren etc.

Eisenbahndraisinen. — Betonmischmaschinen. — Baugermaschinen. Drahtseilbahnen etc. etc.

# Transport-Wagen

jeder Art.

# Achsensatze

mit Hartguss- und Stahlrädern.

Perronwagen

## KIRCHNER & Co...

Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Specialfabrik von

### Sägewerkmaschinen

### Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 60 000 Maschinen geliefert. 62 höchste Auszeichnungen.

Weltausstellung Paris 1900: Höchste Auszeichnung "Grand Prix".

iliale: ZÜRICH, Bahnhofstrasse 89.

# rauguss aller Art.

von den kleinsten bis zu den grössten Stücken,

# Siemens-Martinstahl-Façonguss

in zweckentsprechender Härte und Zähigkeit für alle Zweige

Zahnräder mit der Maschine geformt und nach Modellen,

Dynamoguss mit den höchsten magnetischen Eigenschaften

liefert:

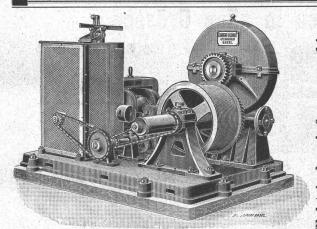
# Maschinenfabrik Oerlikon bei Zürich.

Als rationellsten Fabrikboden empfehlen

fugenlosen Euböolithguss auf Betonunterlage.

Emil Sequin, Rüti (Zürich), Fabrikant.

Felix Beran, Zürich, Vertreter.



ncrusta-Walton





Patent-Relief-Tapeten

aus Linoleum ähnlicher Masse

mit massivem Relief, abwaschbar, unempfindlich gegen Nässe und Hitze. Eleganteste und dauerhafteste Wandbekleidung für Herrenzimmer, Speisesäle, Rauchzimmer etc. Besonders ge-eignet für Treppenhäuser und Badezimmer.

Bester Ersatz für Holztäfelung.

Zu beziehen von allen Prima Tapetenhandlungen.

Nähere Auskunft erteilt

Reisszeuge

feinster Qualität und aller Systeme für Herren Architekten, Geometer, Inge nieure, Techniker und Schulen liefert die Reisszeugfabrik

L. Heisinger & Sohn

Nürnberg (Bayern).
Preismedaillen; Nürnberg 1896
«Goldene Medaille».



Illustr. Preislisten gratis.



Papierhandlung z. Hecht, Schifflände 22, Zürich.

Grosses Lager von

Pauspapieren, Pausleinen und Zeichnenpapier,

Rollen und Bogen, in nur vorzüglichen Qualitäten Holzcementpapier, Dach-pappen, Bodenbelag und pappen, Bodenbelag und Teppich-Unterlag-Papiere.



liefert J. AUMUND, Ingen., Stampfenbachstrasse 11, z. Limmatburg ZÜRICH. Verlangen Sie Prospekt und Referenzen.

überall zu verwenden, schön, solide, streichfertig u. guttrocknend ist

Hotz's

# arbiges arbolineum

in ca. 10 verschiedenen Farben. Prospekte und Preise franko.

H. Hotz,

Wyssgasse-Badenerstrasse, Oel- u. Fettfabrik, Zürich III. Telephon 2823.





# TZ MAR

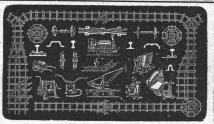


neuesten verbesserten Systems.

Grosse Solidität. - Sicheres Funktioniren. - Einfache Bedienung. Weitgehende Garantien. — Kostenanschläge gratis.
Einfaches & billiges Transportmittel

für Erze, Kohlen, Lehm, Sand, Holz, Ziegelsteine, Kalk, Cement, Getreide etc. etc. Unabhängig von der Bodenbeschaffenheit, überall anwendbar. Grösste Steigungen und sehr grosse Spannweiten zulässig.

Miete Verkau



Bau-Unternehmer-Material. Kl. Lokomotiven. Pumpen. Ventilatoren.

Transportable Stahlbahnen,

Rollbahnschienen, Rollwägelchen, Radsätze, Bandagen, Kupplungen, Stahlgussräder für Rollwagen, Drehscheiben, Achsen, Kreuzungen.

= Locomobilen. =

Drahtseile, Kabelwinden, Stahl- & Kupferdrähte.

Neuester Gas- & Petroleum-Motor

(höchste Auszeichnungen).

Maschinenhallen & Werkstätten in Wallisellen b. Zürich & in Bern b. Weyermannshaus.

# Schweiz. Xylolith-(Steinholz)-Fabrik Wildegg

## Wärter- und Gärtner-Buden in allen Grössen.

Transportable Magazine, Bureaux

und kleinere Bauten.

Ferner:

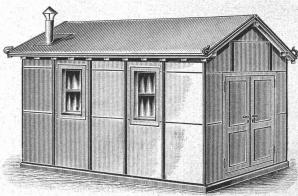
Kühl- und Trockenkammern.

Eiskasten zur Konservierung von Eis.

Wandverkleidungen.

Einrichtung von feuersicheren Räumen.

Treibkasten.





Man verlange Muster.





Prospekte und

Atteste.

Fix und fertig in Wildegg

Bahnwagen verladen.

Vorteile:

Feuersicher.

Schutz gegen Kälte und Wärme.

Hygienisch.

Transportabel.

Projekte und Voranschläge gratis.

### Gesucht: Einige jüngere

# Maschinen-Techniker,

flotte Zeichner, für ein grösseres industrielles Etablissement, Angenehme und dauernde Beschäftigung. Gefl. Offerten unter Chiffre Z V 22 an Rudolf Mosse, Zürich.

Ein Jüngling, der zwei Jahre auf einem technischen Bureau als Zeichner thätig war, und auch zwei Semester der Geometerschule des Technikums Winterthur absolviert hat, sucht per sofort passende Stelle, wo er viel-leicht Gelegenheit hätte, den Feldmessdienst noch gründlich zu erlernen.

Offerten unter Chiffre Z P 2315 an Rudolf Mosse, Zürich.

eventl. Licenz abzugeben: Schweiz. Patent Nr. 16566 betr.: Apparat zur Ortsbestimmung von Verstopfungen in Rohrleitungen. Reflektanten wollen sich melden beim Patentbureau Bourry-Séquin & Cie., Schützengasse 29, Zürich I.

(23 ans) diplôme de Zurich, cherche

place dans la Suisse française. S'adresser sous Chiffre Z E 2230 à Rodolphe Mosse, Zurich.

